DEGES

DEGES Deutsche Einheit
Fernstraßenplanungs-
und -bau GmbH

Zweigstelle Düsseldorf
Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf

Bürgertelefon
0800 5895 2479
(kostenlos von montags
bis sonntags von 8 Uhr
bis 20 Uhr)

Projektwebseite
nrw.deges.de/a40-dortmund

September 2019

Information zum Ausbau der Autobahn A 40 (heutige Bundesstraße B 1) zwischen der Anschlussstelle Dortmund-Ost und dem Autobahnkreuz Dortmund/Unna

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,

im Zusammenhang mit dem Ausbau der Autobahn A 40 (heutige Bundesstraße B 1) zwischen der Anschlussstelle Dortmund-Ost und dem Autobahnkreuz Dortmund/Unna möchten wir Sie über folgende Arbeiten informieren:

Bau einer hochabsorbierenden Lärmschutzwand in Fahrtrichtung Dortmund

Zum Schutz der Anwohnerinnen und Anwohner werden bereits vor Beginn des Autobahnausbaus der A 40 Lärmschutzwände errichtet. Der Bau der bis zu 6,5 Meter hohen und hochabsorbierenden Bauwerke an der B 1 in Höhe Holzwickede beginnt voraussichtlich am 9. September 2019. Bereits im Februar fanden hierzu parallel zur Wilhelmstraße, entlang der Grundstücksgrenzen und weiter entlang der unbebauten Fläche, Fällarbeiten statt. Während der Bauzeit, die bis Sommer 2020 abgeschlossen werden soll, wird die Wilhelmstraße im Bereich der Hausnummern 61 bis 73 auf eine Breite von circa drei Metern eingeengt. Außerdem wird der Standstreifen an der Abfahrt an der Anschlussstelle Holzwickede, aus Kassel kommend, gesperrt.

Während der Bauarbeiten kann es zu Lärmentwicklungen im direkten Umfeld kommen. Wir sind bemüht, diese auf ein Minimum zu beschränken, und bitten um Ihr Verständnis.

Für den Bereich rund um die neuen Lärmschutzwände sind nach Abschluss aller Bauarbeiten umfassende Gestaltungsmaßnahmen geplant, um die Lärmschutzwände in die Umgebung einzubinden. Darüber hinaus sind Kompensationsmaßnahmen auf Grund der Eingriffe in Natur und Landschaft vorgesehen.

DEGES

Die genaue Lage der zukünftigen Lärmschutzwände sehen Sie auf der Abbildung. Die Visualisierungen zeigen, wie die Lärmschutzwände selbst und der umliegende Bereich gestaltet werden.

Hintergrund:
Die DEGES plant und koordiniert im Auftrag des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen den sechsspurigen Ausbau der Autobahn A 40 zwischen der Anschlussstelle Dortmund-Ost und dem Autobahnkreuz Dortmund/Unna.

Für 2025 wird für den Projektabschnitt ein Verkehrsaufkommen über 100.000 Fahrzeuge pro Tag prognostiziert. Die vorhandene vierspurige Straße im Planungsraum genügt den künftigen Verkehrsanforderungen nicht mehr und muss zur Gewährleistung des Verkehrsflusses und der Verkehrssicherheit ausgebaut werden. Im sogenannten Bedarfsplan 2030 ist das Vorhaben mit der höchsten Priorität bewertet worden.

Nutzen Sie unsere Informationsangebote und das Bürgertelefon:
Stellen Sie Ihre Fragen

Die DEGES wird Sie fortlaufend über den aktuellen Projektstand informieren. Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Projektwebseite unter **nrw.deges.de/a40-dortmund**. Unser kostenloses Bürgertelefon erreichen Sie montags bis sonntags von 8 Uhr bis 20 Uhr unter der Telefonnummer **0800 5895 2479**.

Mit freundlichen Grüßen

Die DEGES in Nordrhein-Westfalen